



Gemeindeblatt der Gemeinde Oberdischingen



Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Oberdischingen. Herausgeber: Bürgermeisteramt Oberdischingen.

Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Friedrich Nägele oder v.i.A.

Verlag und Druck: Fink GmbH, Druck und Verlag, Postfach 7140, 72784 Pfullingen (Sandwiesenstraße 17), Telefon 071 21/97 93-0, Telefax 071 21/97 93-993,
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Fink GmbH, Pfullingen

55. Jahrgang

Donnerstag, 24. April 2014

Nummer 17

Vorgezogener Redaktionsschluss

– 1. Mai

Aufgrund des Feiertags ist in der KW 18
der Redaktionsschluss um einen Tag vorverlegt.
Um Beachtung wird gebeten.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Oberdischingen
Landkreis Alb-Donau-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 25. Mai 2014

Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Oberdischingen die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für den Wahlbezirk der Gemeinde Oberdischingen - werden in der Zeit vom **5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Ort der Einsichtnahme
Rathaus, Schlossplatz 9, OG, Zimmer 101 (nicht barrierefrei)

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zu ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt, Schlossplatz 9, 89610 Oberdischingen

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt** Oberdischingen bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.



Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde

– **Bürgermeisteramt** –

Schlossplatz 9, OG, Zimmer 101 (nicht barrierefrei)

Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens 4. Mai 2014 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. **Wahlschein**

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Alb-Donau-Kreis durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat;

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 4. Mai 2014,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 4. Mai 2014.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einspruchsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisters gelangt ist.

zu

- 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt**, Schlossplatz 9, OG, Zimmer 101 mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu

- 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl** einen **roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen** einen **gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

- 7.1 Briefwahl für die **Europawahl**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die Europawahl**" und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.



7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- die/den dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag/ Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die kommunale Wahl**".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Oberdischingen, den 23.4.2014

Bürgermeisteramt
Nägele, Bürgermeister

d) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flurstück 980/6, Holzgasse

e) Abbruch eines leerstehenden Staders / Scheune, Bachstraße 12, Flst. Nr.: 89

3. Kindergarten St. Martin

- Außenspielbereich der Krippengruppe

4. Jagdpacht

- Nachtrag zum Jagdpachtvertrag von 2011; zusätzlicher Pächter

5. SV Oberdischingen

- Antrag des SVO auf Bezuschussungen von Investitionsaufwendungen für die Instandhaltung des Sportplatzes und des Sportheims in den Jahren 2011 - 2013

6. Friedhof

- Beschaffung und Installation einer neuen Wasserentnahmestelle im alten Friedhofsteil

7. Bekanntgaben / Anfragen / Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung geht eine nichtöffentliche Beratung voraus.

Friedrich Nägele
Bürgermeister

Haushaltsplan- und Wirtschaftspläne 2014

Teil IV

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan 2014 hat ein Volumen von **555.000 €** (Vorjahr 557.000 €)

Ergebnisse der Vorjahre

Der Verlustvortrag beträgt lt. Abschluss 2012 zum

1.1.2013 130.770 €

Nach dem vorläuf. Abschluss 2013 ergibt sich ein Gewinn von

ca. 18.000 €.

Voraussichtlicher Verlustvortrag zum

1.1.2014 ca.: **113.000 €**

Der Gemeinderat hatte am 17.10.2012 eine Erhöhung der Schmutzwassergebühr von 2,60 € auf 2,90 €/cbm und der Niederschlagswassergebühr von 0,80 € auf 0,85 €/qm ab 1.10.2012 beschlossen.

Für dieses Jahr war zwar noch ein Verlust von 8 000 € eingeplant. Zwischenzeitlich hat sich aber ergeben, dass die Betriebskostenumlage an Erbach wegen Erstattungen aus der Abwasserabgabe von Vorjahren um ca. 25 000 € niedriger ausfallen wird. Wenn die anderen Ausgaben im Plan bleiben wird sich 2014 voraus. ein Gewinn ergeben.

Weiter ist daran gedacht, wegen der derzeit günstigen Kreditzinsen die Zinsen für die Inneren Darlehen zu ermäßigen, was zum weiteren Verlustabbau beiträgt.

Vermögensplan

Der Vermögensplan 2014 hat ein Volumen von **526.000 €** (Vorjahr 365.000 €).

Folgende **Baumaßnahmen** sind 2014 eingeplant (teils 2013 nicht durchgeführt bzw. nicht abgerechnet):

Grunderwerb für die Verlegung des **Retentionsbeckens** für das Baugebiet Unter der Halde südl. der B 311
(bisher 30.000 €) 40.000 €

Baumaßnahmen Kläranlage Erbach

Sandwaschanlage, Erneuerung der Elektronik am Zulaufpumpwerk, Rechenanlage und Hochlastfaulung, -Kostenanteil ca. 11 %- zus. 203.000 €

Grundwasserbeseitigung

Auf der Schießmauer, Flst. 1401 14.000 €

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 29. April 2014, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses lade ich hiermit herzlich ein.

Für die Sitzung ist folgende Tagesordnung festgelegt:

Verlesen der Beschlüsse aus dem Protokoll der letzten Sitzung

1. Anfragen aus der Bürgerschaft (Bürgerfragestunde)
2. Bauanträge
 - a) Nutzungsänderung des besteh. landwirtschaftlichen Maschinenschuppens zur landwirtschaftlichen Werkstatt, Flst. Nr. 967, Krautländer
 - b) Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garage auf Flurstück 980/4, Holzgasse
 - c) Ausbau des Dachgeschosses und Errichten von Schleppgauben auf Flurstück 1342/5, Schillerstraße



Regenwasserkanal vom Baugebiet „Auf der Halde/ Germanenstr. bis zur Schießmauer:

12.000 €

Kanalsanierungen nach EKV

Weitere Untersuchungen 10.000 €

Neben dem voraus. **Jahresverlust 2014** von **8.000 €** sind die Auflösung der **Ertragszuschüsse** mit **126.000 €** und die **Kredit-tilgungen** mit **113.000 €** veranschlagt.

Finanzierung des Vermögensplans:

Zuschuss Hochlastfaulung 112.000 €

Abwasserbeiträge 3.000 €

Abschreibungen 262.000 €

Deckungsmittelüberhang Vorjahr 27.000 €

Kreditaufnahmen

(im Vorjahr nicht aufgenommen) 100.000 €

Deckungsmittellücke lfd. Jahr 22.000 €

Schuldenstand

Inneres Darlehen von der Gemeinde

Stand 1.1.2014 1.419.839 €

Aufnahme 2014: 0 €

Tilgung 2014: 0 €

Stand 31.12.2014: 1 419 839 €

Fremddarlehen:

Stand 1.1.2014 2 410.094 €

Aufnahme 2014: 100.000 €

Tilgung 2014: 112.815 €

Stand 31.12.2014: 2.397.279 €

Nachrichtl.:

Investitionen 1998-2014 (mit Baugebieten) **ca. 7 Mio.€.**

Finanzplanung 2014-2017

Erfolgspläne

Betriebskosten u. Abschreibungen steigen, die Kreditzinsen verringern sich wegen weiterer Tilgung. Die Betriebskostenumlage an die Kläranlage Erbach wurde für die nächsten 3 Jahre wieder mit 100.000 € angesetzt (siehe aber oben). Sie ist abhängig vom unterschiedlichen Abwasseranfall in den einzelnen Jahren stark schwankend.

Mit dem aktuellen Gebührensatz können jährlich die Ausgaben gedeckt werden, insbes. weil die abgerechnete Schmutzwassermenge 2013 um ca. 2 500 cbm auf 77.500 cbm gestiegen ist. (Gebührenaufkommen 345.000 € statt bisher 337 000 €).

Nach der Finanzplanung können 2016 u. 2017 sogar kleinere Gewinne von 2.000 € und 5.000 € erwirtschaftet werden. (zum Stand der Verlustvorräte s.o.)

Vermögenspläne

2015

Bau des Retentionsbeckens südl. B 311 20.000 €

Grundstücksanschlüsse 3.000 €

2016

Grundstücksanschlüsse 2.000 €

2017

Fremdwasserbeseitigung 16.000 €

Kanalsanierung nach EKV 7.000 €

Grundstücksanschlüsse 1.000 €

Regenüberlauf Lampengasse 100.000 €
(Zuschuss 72 % = 72.000 €)

Die Investitionen und die Schuldentilgungen **2015-2017** können **aus den Abschreibungen und Beiträgen** und dem **Zuschuss** für den RÜ Bachstraße finanziert werden.

Schuldenstand zum 31.12.2017: 2.043.279 € (31.12.2014 s.o.: 2.397.279 €)

Die Finanzplanung hat keinen verbindlichen Charakter, sie ist jährlich den geänderten Verhältnissen anzupassen.

Gesamtbetrachtung zum Schuldenstand

Voraus. Schuldenstand auf 31.12.2014 insg.:

	Fremdkredite	Investitionen 1998-2014
Gemeindehaushalt:	692 821 €	13,5 Mio. €
Eigenbetrieb Wasserversorgung (Finanzierung Schuldendienst über gesetzliche Gebühren)	454 164 €	1,2 Mio. €
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (Finanzierung Schuldendienst über gesetzliche Gebühren)	2 397 279 €	6,8 Mio. €
insg.:	3 544 264 €	21.5 Mio €

je Einwohner (2 079 E.): 1 705 €

Zur Pro-Kopf-Verschuldung einige wichtige Erläuterungen im Sinne einer objektiven Betrachtung:

Die Pro-Kopfverschuldung **allein** ist absolut **kein Gradmesser für die finanzielle Leistungsfähigkeit** einer Gemeinde.

Dazu muss man zumindest die jährliche **Nettoinvestitionsrate**, das ist der „Überschuss“ des Verwaltungshaushalts abzüglich der Schuldentilgung, heranziehen, wie es unabdingbar auch das Landratsamt bei der Beurteilung des Haushaltsplanes macht.

So stellt im **Gemeindehaushalt** die jährliche Tilgung von ca. 35.000 € bei einer Zuführung („Überschuss“) von derzeit 400.000 € kein Problem dar, weil nach Abzug der Schuldentilgung trotzdem noch 365 000 € freie Mittel für Investitionen zur Verfügung stehen. Des Weiteren ist immer ausschlaggebend wie Zins- und Tilgung **refinanziert werden**.

Werden Schulden z. B. für einen Rathausbau, einen Kindergartenbau, ein Feuerwehrgerätehaus oder einen Bauhof aufgenommen, so ist der gesamte Schuldendienst (Zins und Tilgung) aus **allgemeinen Haushalts- und Steuermitteln** zu decken, weil in diesen Bereichen keine Gebühren oder sonstigen wesentlichen Einnahmen zur Verfügung stehen.

Werden Schulden aber für **Wasserversorgung** und **Abwasserbeseitigung** aufgenommen, so ist der **Schuldendienst jederzeit gesichert** über die lt. **gesetzlicher Ermächtigung** zur erheben den Wasserzins und Abwassergebühren.

Wie ersichtlich sind die meisten Schulden bei der Abwasserbeseitigung entstanden, weil in den letzten 15 – 16 Jahren ca. **7 Mio. Euro (!)** investiert werden **mussten** und zwar aufgrund dringlicher und nicht weiter aufschiebbarer behördlicher Anordnungen und Vorgaben vor allem im Bereich der Regenwasserbeseitigung, der Kanalsanierungen und des Kläranlagenanschlusses.

Dass dies trotz teilweise hoher Zuschüsse zu höheren Abwassergebühren führen musste ist die logische Konsequenz. Dazu muss auch gesagt werden dass die Gebühren vor diesem Zeitraum, man kann sagen Jahrzehnte lang, auch im überörtlichen Vergleich fast „konzurrenzlos“ niedrig lagen.

So ist die **Pro-Kopfverschuldung einer Gemeinde und der Vergleich mit den landesweiten Zahlen** ohne nähere Betrachtung der dargestellten Parameter **absolut wertlos**.

Dies sollte man bedenken, wenn man Zahlen der Gemeinden untereinander vergleicht.

Es ist zu hoffen, dass mit diesen Erläuterungen nochmals, wie auch schon in vergangener Zeit, deutlich gemacht werden konnte, wie die Situation der Verschuldung in unserer Gemeinde beim richtigen Hinsehen zu beurteilen ist.

Es soll ausdrücklich nicht der hohe Schuldenstand verniedlicht werden, aber dazu beigetragen werden, die Dinge objektiv und im Zusammenhang zu sehen.

Fiderer

Gemeindekämmerer

-Ende-



Schwimmbad Oberdischingen

Öffnungszeiten:

Montag	(DLRG)	17.30 - 20.45 Uhr
Dienstag	(DLRG Schwimmkurs)	16.45 - 19.00 Uhr
Mittwoch	Warmbaden für Seniorinnen-Senioren Mutter-Kind-Gruppe Erwachsene	16.00 - 17.15 Uhr 17.15 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag	allgemeines Baden	15.30 - 17.15 Uhr

Alle Zeiten einschließlich Aus- und Ankleiden

Hausmeister Anton Reutemann übt mittwochs von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr und freitags von 15.30 Uhr bis 17.15 Uhr nur die Tätigkeit als Kassierer aus.

Eintrittspreise

Kinder unter 6 Jahre „frei“ (gilt nicht für Schwimmkurse)	
Kinder von 6 bis 16 Jahre	0,75 € (Zehnerkarte 6,00 €)
Kinder von 16 bis 18 Jahre	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Schüler, Studenten u. Rentner, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Behinderte	1,00 € (Zehnerkarte 8,00 €)
Erwachsene	1,50 € (Zehnerkarte 12,00 €)

Hausmeister Anton Reutemann ist während folgender Zeiten unter der Rufnummer 96 12 23 erreichbar:

Montag bis Freitag: 08.00 - 11.00 Uhr und von 13.30 - 16.30 Uhr.

Um Beachtung wird gebeten

Wichtiges auf einen Blick

Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
außerdem: Dienstag von 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 9 31 13-0 Telefax: 9 31 13-22

E-mail: info@oberdischingen.de

Termine mit dem Bürgermeister bitte telefonisch vereinbaren.

Kassenstunden:

Zu den üblichen Öffnungszeiten

Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Hochsträß eG
585 282 005, BLZ 600 693 46

IBAN DE85 6006 9346 0585 2820 05

BIC GENODES1REH

Sparkasse Ehingen,
9 303 045, BLZ 630 500 00

IBAN DE97 6305 0000 0009 3030 45

BIC SOLADES1ULM

Durchwahl-Nummern der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung:

Herr Schick	9 31 13-11	schick@oberdischingen.de
Frau Albrecht	9 31 13-13	albrecht@oberdischingen.de
Frau Frey	9 31 13-13	frey@oberdischingen.de
Herr Fiderer	9 31 13-14	fiderer@oberdischingen.de
Frau Flaig	9 31 13-16	flaig@oberdischingen.de

**Bürgermeister Friedrich Nägele ist unter der
Telefon-Nummer 9 31 13-0 zu erreichen.**

E-mail: naegele@oberdischingen.de

Nach Dienstschluss: 0172/7152193

**Grund- und Werkrealschule Oberdischingen:
Tel. 96 12-0, Fax 96 12-24**

Bei Störungen im Erdgasnetz: 07 31/6 00 00

Umweltecke

Pflanzen schützen und die Bienen schonen

Bienen leben gefährlich. Viele Faktoren machen ihnen das Leben schwer. Dazu zählen die Varroamilben, die sie aussaugen. (Durch wissenschaftliche Forschungen über Bienen wurde in den siebziger Jahren aus Südostasien die Milbe "Varroa jacobsoni" in Europa eingeschleppt. Sie parasitiert die Bienenvölker und vermehrt sich dort so stark, dass sie ihren Wirt schließlich zum Zusammenbruch bringt. Die befallenen Völker gehen zwei bis drei Jahre nach einer Infektion zugrunde, wenn sie nicht therapiert werden.

Ein weiteres Problem ist ein zu geringes Blütenangebot im Sommer und Herbst und leider auch manche Pflanzenschutzmittel. Achten Sie daher beim Kauf dieser Mittel, dass sie für Bienen als unbedenklich eingestuft sind. Dies muss auf der Verpackung vermerkt sein!

Danke, liebe Biene!

- Rund 80 Prozent der 2000–3.000 heimischen Nutz- und Wildpflanzen sind auf die Honigbienen als Bestäuber angewiesen.
- Der volkswirtschaftliche Nutzen der Bestäubungsleistung übersteigt den Wert der Honigproduktion um das 10- bis 15-fache. Dies sind rund 2 Milliarden Euro jährlich in Deutschland und 70 Milliarden US-Dollar weltweit.
- Damit nimmt die Honigbiene den 3. Platz der wichtigsten Nutztiere hinter Rind und Schwein ein.
- Auch Obst und Gemüse profitieren deutlich, denn Erträge und Qualitätsmerkmale wie Gewicht, Gestalt, Zuckersäuregehalt, Keimkraft, Fruchtbarkeit und Lagerfähigkeit werden deutlich gesteigert.

Was ist nun das Besondere an der Imkerei?

Das Sammelgebiet eines Bienenvolkes erstreckt sich auf annähernd 50 Quadratkilometer. Es ist damit etwa so groß wie das Innenstadtbereich von Köln.

Für 500 Gramm Honig müssen Arbeitsbienen rund 40.000 mal ausfliegen und dabei eine Flugstrecke von rund 120.000 km zurücklegen.

An guten Tagen können die Sammlerinnen eines Volkes mehrere Kilogramm Blütennektar einfiegen.

Jeder Imker hält durchschnittlich 7,3 Bienenvölker. Aber weniger als ein Prozent betreiben die Imkerei erwerbsmäßig.

Das Beste für Bestäuber

Obwohl Honigbienen und andere Bestäuber jeden Tag ihr Bestes für Mensch und Natur geben, haben sich ihre Bedingungen in den letzten Jahren stetig verschlechtert. Der Grund hierfür liegt besonders in der Landwirtschaft. Monotonie (durch Maisanbau) statt Vielfalt auf den Äckern und die voranschreitende Kultivierung haben das Angebot an nektar- und pollenreichen Pflanzen eingeschränkt. Für die Honigbienen fehlen nach einem reichlichen Angebot im Frühjahr z. B. durch Obstblüte und Rapsanbau vor allem im Spätsommer Nahrungsquellen. Dies ist jedoch die wichtigste Zeit für ein Bienenvolk, um mit gesunden gut genährten Bienen den kommenden Winter zu überstehen. (Fortsetzung folgt)



Bereitschafts- und Sozialdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für den Bezirk Ehingen, Allmendingen, Öpfingen, Oberdischingen
Zentrale Notrufnummer 0180 – 1 92 92 35 (Rufweiserschaltung)
für den Bezirk Erbach 0731 1400140 (Rufweiserschaltung)

Bereitschaftsdienst - Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Mittwoch 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Freitag 16:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
(auch 31.12.)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen

Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.) 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr
An allen normalen Werktagen (Mo-Fr) ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Kindernotfalldienst

von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr
Notrufnummer: 01 80/1 92 93 43

Zahnärztliche Notdienstansage

Notrufnummer: 0 18 05/91 16 01

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notrufnummer: 07 00/12 16 16
u. Klinik Dr. Neuhofer, Neu-Ulm/Pfuhl,
Leipheimer Str. 9–11, Tel. 01 71/3 12 11 00

Apothekendienst

Samstag, 26.04.2014

Löwen-Apotheke-Erbach, Erbach, Ehinger Str. 31-33,
Tel. 07305 – 73 23

Apotheke am Wenzelstein, Ehingen, Am Wenzelstein 53,
Tel. 07391 – 7 02 60

Sonntag, 27.04.2014

Neue Apotheke, Laupheim, Mittelstr. 46, Tel. 07392 - 60 22

Rats-Apotheke Ehingen, Hauptstr. 35, Tel. 07391 - 87 77

An Wochenenden und Feiertagen ist der Notdienst am angegebenen Tag jeweils ab 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Nachbarschaftshilfe Oberdischingen

Maria Maier (Einsatzleitung)

Telefon 0 73 05/92 14 69

Inge Jakobs (stellv. Einsatzleitung)

Telefon 01 60 - 94 44 85 38

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Ehingen

Telefon (Mo. – So.): 0 800/400 200 5

Hospizgruppe

Einsatzleitung

Telefon 01 72/4 21 81 94

Sozialstation Erbach

Rund um die Uhr

Telefon 0 73 05/36 01

Ambulanter Pflegeservice Erbach

24 Stunden täglich erreichbar

Telefon 0 73 05/9 26 69 99

Ambulanter Pflegeservice SuS

in Oberdischingen, 24 Stunden tägl. erreichbar

Telefon 0 73 05/95 67 44 + 0 73 05/34 53



Notrufe

Notruf Rettungs- und Feuerwehrleitstelle	112
Notruf Polizei	110
Polizeirevier Ehingen	073 91/58 80
Feuerwehrkommandant	74 61
Gemeindeverwaltung Oberdischingen	93 11 30

Urlaub des Bürgermeisters

Bürgermeister Friedrich Nägele befindet sich vom **24.04.2014** – **28.04.2014** jeweils einschließlich im Urlaub. In dieser Zeit wird er vom **Stellvertreter des Bürgermeisters Herrn Josef Rapp (Tel.: 21705)**, bei dessen Verhinderung vom **weiteren Stellvertreter des Bürgermeisters Herrn Werner Kreitmeier (Tel.: 7488)** vertreten.

Die Vertretung in der Leitung des laufenden Dienstbetriebes nimmt Herr Gemeindeoberamtsrat Robert Fiderer wahr.

Familienbesucherinnen“ in Oberdischingen

Im Rahmen des bundesweiten Programms „Frühe Hilfen für Eltern und Kinder“ gibt es im Alb-Donau-Kreis ein neues Projekt: Die „**Familienbesucherinnen**“.

In Oberdischingen konnten zwei „Familienbesucherinnen“ gewonnen werden, dies sind **Ingrid Hausmann** und **Anja Aßfalg**. Sie nehmen Kontakt mit Eltern von Neugeborenen auf und informieren sie über Angebote für Mutter und Kind.

68 Familienbesucherinnen haben im Landratsamt in Ulm von Kreis-Sozialdezernent Josef Barabesich ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme an einer dreitägigen Fortbildung erhalten. Damit kann der Alb-Donau-Kreis mit der neuen Form der so genannten Frühen Hilfen starten.

Die ehrenamtlich tätigen Familienbesucherinnen sind vom Alb-Donau-Kreis beauftragt, Familien ihren Besuch anzubieten. Ziel sei, den Eltern Informationen zu geben, etwa zur Kindertagesbetreuung im Alb-Donau-Kreis und der jeweiligen Gemeinde. Die Besucherinnen überreichen den Eltern die Babytasche des Landkreises, die ein kleines Präsent und verschiedenen Informationsmaterialien und Broschüren enthält mit Ansprechpartnern in der Region bei allen Fragen zu Kind und Familie. Laut Landratsamt wurden den Familienbesucherinnen während der Schulung Infos über die frühkindliche Entwicklung, Ernährungsfragen bei Kleinkindern, über Hilfen für Eltern und Kinder sowie über rechtliche Grundlagen vermittelt. Sozialdezernent Barabesich dankte den Frauen dafür, für Familien im Landkreis ehrenamtlich tätig zu werden. Das Landratsamt wolle Eltern und Kinder fördern und unterstützen. Dafür seien die Familienhelferinnen wichtige Partnerinnen.

Freiwillige Feuerwehr Oberdischingen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Amt Samstag, den 03.05.2014 findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus statt.

Dazu möchte ich alle Feuerwehrkameraden und Freunde der Feuerwehr recht herzlich einladen.

Kommandant Alfons Ott, Herrengasse 17, 89610 Oberdischingen
Tel: 07305/7461

Bildbearbeitung

Fink GmbH, Druck und Verlag
Sandwiesenstraße 17
72793 Pfullingen
info@fink-druck.de



www.fink-druck.de



VHS-g

**vhs Griesingen,
Oberdischingen, Öpfingen**



Geschäftsstelle Gemeinde Oberdischingen
Tel.: 0 73 05/93 11 30 · Fax: 0 73 05/9 31 13 22
E-Mail: info@oberdischingen.de

Geschäftsstelle Alb-Donau-Kreis
Landratsamt Alb-Donau-Kreis:
Tel: 07 31/1 85-12 42 · Fax: 07 31/1 85-15 20
E-Mail: vhs-g@alb-donau-kreis.de
Internet: www.vhs-g.de · Info-Telefon: 07 31/1 85-15 27

Oberdischingen:

Kochkurs: Cucina italiana - ein Abend mit einem italienischen Menü

14fgo064 Gerda Storz
Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 14, Schulküche
Mittwoch, 30.04.2014, 18:00 Uhr – 22:30 Uhr
Es sind noch 4 Plätze frei!
Gebühr: 13,00 € (ermäßigt: 11,00 €)
Ein großes italienisches Menü, angefangen mit Antipasti über Zuppa und Pasta, zwei Hauptgerichten bis zum süßen Ende, den "Dolci", wollen wir an diesem Abend ein festliches italienisches Menü kochen und genießen.
Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Getränk, Dose für Reste und ein scharfes Messer.
Lebensmittelkosten in Höhe von ca. 14 € werden im Kurs abgerechnet.

Kochkurs: Schnitzelvariationen

14fgo067 - Ursula Träger
Kursort: Grund- und Werkrealschule Oberdischingen, Ziegelweg 14, Schulküche
Dienstag, 06.05.2014, 18:00 Uhr – 22:00 Uhr
Anmeldung bis: 29.04.2014
Gebühr: 14,00 € (ermäßigt: 12,00 €)
Kaum ein Gericht hat die deutsche Küchenkultur so geprägt wie das Schnitzel. Gerade das Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat hat einen Siegeszug durch die Küchen der Welt angetreten. Doch damit ist nur ein kleiner Teil der Vielfalt abgedeckt. Schnitzel gibt es in vielen Variationen. Lernen Sie sie kennen!!!
Lebensmittelkosten werden direkt mit der Kursleiterin abgerechnet. Sollten Sie am Kurs nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte spätestens 3 Tage vor Kursbeginn ab; ansonsten werden die Lebensmittelkosten mit der Kursgebühr fällig.
Bitte mitbringen: Geschirrtücher und Dosen für Reste.

Öpfingen

Veranstaltungshinweis: Kommunales Kinderkino:
Charlie & Louise - Das doppelte Lottchen
Begegnungsraum, Gemeindebücherei Öpfingen, Schloßhofstraße 12
Samstag, 10.05.2014, 14:30 Uhr
Gebühr: 1,50 €
Laufzeit: 94 Min.
FSK: o.A. (ohne Altersbeschränkung)

Vortrag des Fernsehjournalisten Ulrich Kienzle über sein Buch "ABSCHIED VON 1001 NACHT"

Kulturraum "Unteres Schloss", Öpfingen, Schloßhofstr. 10
NEUER TERMIN – NEUE UHRZEIT!
Donnerstag, 15.05.2014, 19:30 Uhr
Vorverkauf: 8,00 €
Abendkasse: 10,00 €
Kartenvorverkauf: Rathaus Öpfingen, Telefon: 07391 70840.

Feurige Leidenschaft - Grillen für Männer

14fgo068 - Tanja Hagmeyer, Hauswirtsch. Betriebsleiterin
Kursort: Begegnungsraum, Gemeindebücherei Öpfingen, Schloßhofstraße 12
Montag, 26.05.2014, 18:30 Uhr – 22:00 Uhr
Anmeldung bis: 19.05.2014
Gebühr: 13,00 € (ermäßigt: 11,00 €)
Ausweichtermin falls es stark regnet: 02.06.2014.

Griesingen

Frühlingsspaziergang um die Waldkapelle

14fgo008 Sybille Regina Braun
Kursort: Treffpunkt: Parkplatz an der Waldkapelle Griesingen, Waldstraße
Freitag, 09.05.2014, 18:00 Uhr – 20:00 Uhr
Anmeldung bis: 02.05.2014
Gebühr: 8,00 € (Familienpreis: 14,00 €)

Besinnungswege Ehinger Alb: Themenweg "Unser täglich Brot"

14fgo007
Treffpunkt: Start am Backhaus in Erbstetten, Backhausstraße
Freitag, 23.05.2014, 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Anmeldung bis: 16.05.2014
Gebührenfrei!

Oberstadion

Führung im Krippenmuseum/Besichtigung der Gedenkstätte von Pfarrer Schmid und der Ostereierausstellung mit Osterbrunnen (14fba013)

Treffpunkt: Krippenmuseum, 89613 Oberstadion, Kirchplatz 5/1
Freitag, 02.05.2014, 14:00 Uhr
Anmeldung bis: 25.04.2014
Gebühr (Bezahlung vor Ort): Kombikarte, inkl. Führung (2,00 €) für Museum, Gedenkstätte, Ostereierausstellung
Erwachsene: 8,00 €
Kinder ab 7 Jahre: 5,50 €
(Kinder unter 7 Jahren sind frei)
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im Gasthof Adler Kaffee und Kuchen oder ein Vesper einzunehmen.

Kirchliche Nachrichten

**Kath. Kirchengemeinde
Oberdischingen**



Samstag, 26. April 2014 - Samstag der Osteroktav
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen

Sonntag, 27. April 2014 - 2. Sonntag der Osterzeit
Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit
(Weißer Sonntag)

08.00 Uhr !! Eucharistiefeier in Rißtissen
10.00 Uhr Erstkommunionfeier in Öpfingen
18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Montag, 28. April Hl. Peter Chanel, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien † 1841

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Dreif. kirche



19.00 Uhr Messfeier in der Dreif. kirche

für † Maria Wick und Angeh., für † Angeh. Fam. Huber-Breitenmoser

Dienstag, 29. April Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas † 1380

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Dreifaltigkeitskirche
19.00 Uhr Messfeier in Rißtissen

Mittwoch, 30. April Hl. Pius V., Papst † 1572,

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Donnerstag, 1. Mai Hl. Josef, der Arbeiter

14.30 Uhr Maiandacht in der Christmarienau, zuvor Rosenkranzgebet (bei Regen in der Pfarrkirche)

19.00 Uhr Messfeier mit Marienlob in Öpfingen

Freitag, 2. Mai Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer, † 373 / Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

17.00 Uhr Anbetungsstunde in der Dreif. kirche

18.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

19.00 Uhr Messfeier in Griesingen, Anbetung

Samstag, 3. Mai 2014 Messe vom 3. Sonntag der Osterzeit

Hl. Philippus und Jakobus, Apostel

09.00 Uhr Bußgottesdienst und Probe der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Sonntag, 4. Mai 2014 - 3. Sonntag der Osterzeit

08.00 Uhr!! Eucharistiefeier in Griesingen

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Rißtissen

10.00 Uhr Erstkommunionfeier in Oberdischingen

17.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder

19.00 Uhr Maiandacht in Öpfingen, Pfarrkirche

Ministrantendienst:

Montag, 28.04., 19.00 Uhr (Dreif.)

Paul Eberhardt – Matthias Schenk

Meike Ott – Johannes Auberer

Donnerstag, 01.05., 14.30 Uhr (Christmarienau)

Elisabeth Denking – Susanna Denking

Sonntag, 04.05., 10.00 Uhr

Jonathan Denking – Noah Mack

Johanna Denking – Michaela Volz

Daniel Volz – Tobias Ott

Jochen Werner – Florian Werner



Abmeldungen!!

Liebe Minis, ich möchte euch nochmals bitten, mir mindestens zwei Wochen vor Monatsanfang Bescheid zu geben, wann ihr nicht ministrieren könnt (Tel. 927205). Der Ministrantenplan wird immer monatsweise gemacht und ans Pfarrbüro weitergeleitet. Daher kann ich dann im Nachhinein keine Änderungen mehr vornehmen.

Falls ihr es nicht rechtzeitig schafft, müsst ihr euch bitte dann selber um einen Ersatz kümmern. Wer eine aktuelle Telefonliste möchte, kann mich einfach in der Ministunde ansprechen oder mir eine Mail (katharina-lukas@t-online.de) schicken.

Dankeschön und viele Grüße,
Katharina



Auch in diesem Jahr haben die Minis wieder fleißig Osterkerzen gebastelt!

Wir hatten alle großen Spaß, die Kerzen mit verschiedenen Motiven aus Wachs zu verzieren. Der Erlös des Verkaufes der Kerzen in der Osternacht geht in unsere Minikasse.

Vielen Dank an alle, die geholfen, gekauft oder gespendet haben! Eure Minis Oberdischingen

Rauchfleisch-Verkauf

Am Samstag, 26. April 2014 von 10 bis 12 Uhr kann im Gemeindehaus Oberdischingen frisches Rauchfleisch und verschiedene Sorten Dosenwurst gekauft werden.

Unsere Erstkommunionkinder am 04. Mai 2014 sind:

Carolyn Denisch, Josefina Denking, Fabian Gapp, Benjamin Mack, Melissa Renske, Melina Strauß, Carolina Volz, Daniela Walter, Timo Wolfperger, Jonah Ziegler.

Die ganze Gemeinde begleitet die Erstkommunionkinder im Gebet und wünscht ihnen einen schönen Festtag.

Frauenwallfahrt des Dekanates Ehingen-Ulm

Am **Mittwoch, 7. Mai** findet in der Pfarrkirche St. Blasius, Ehingen die traditionelle Dekanatsfrauenwallfahrt statt. Das Motto der 40. Wallfahrt lautet: „Maria – Urbild im Glauben“. Sie beginnt um 13.15 Uhr mit einem Rosenkranzgebet. Weihbischof Dr. Johannes Kreidler zelebriert die Wallfahrtsmesse um 14.00 Uhr. An den Gottesdienst schließt sich eine Prozession über die Untere Hauptstraße zur Liebfrauenkirche an. Dort wird den Frauen der eucharistische Segen gespendet. Danach ist Möglichkeit zur Begegnung im Hotel Adler. Veranaltet wird die Frauenwallfahrt vom Kath. Frauenbund Ehingen für das gesamte Dekanat Ehingen-Ulm. Nähere Informationen gibt es in der Dekanatsgeschäftsstelle unter Tel.: 0731/9206010 oder per Mail dekanat.eu@drs.de.

Wallfahrt zum heiligen Josef am 4. Mai 2014 in Heiligkreuztal

Herzliche Einladung an alle Josefsverehrer und Josefsverehrerinnen zum nächsten Wallfahrtssonntag am 4. Mai 2014

Der Wallfahrtssonntag wird wie folgt begangen:

10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst mitgestaltet vom Münsterchor, Festprediger Prälat Werner Redies, anschl. Führung im Kornhaus bei den biblischen Figuren im Kornhaus

Die Ausstellungen im Kornhaus sind samstags und sonntags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Wenn nichts mehr geht, dann geh beten!

Samstag, den 10. Mai 2014

Viele Menschen machen die Erfahrung, dass sie innerlich leer sind oder mit so vielem beschäftigt, dass sie nicht mehr unterscheiden können, was sie tun oder lassen sollen. In solchen Situationen hilft eine einfache Weise des geh- Betens.

Interessierte sind herzlich eingeladen damit Erfahrungen zu sammeln. Dauer 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt Kloster Heiligkreuztal Kornhaus, Kosten 10.00 €

Information und Anmeldung bis 7.05.2014 unter Telefon 07371/184776, Email: info@gz-bussen.de

Bitte bringen Sie gute Schuhe und wetterfeste Kleidung und ein Vesper für die Mittagszeit mit.

Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Mai

1. Für die Medienschaffenden in ihrem Einsatz für die Wahrheit und den Frieden.

2. Maria bestärke die Kirche, Christus allen Völkern zu verkünden.

Pfarrbürozeiten:

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr

Telefon: 07305/91 98 65, Fax: 91 98 66, E-Mail: kathpfarramt.oberdischingen@drs.de, [www: se-donau-riss.drs.de](http://www.se-donau-riss.drs.de)

Sprechstunden nach Vereinbarung

Pfarrer Dr. Harald Talgner, Tel. 07305/7242

Gemeindereferentin Ulrike Much (Pfarrbüro Rißtissen)

Tel. 07392/80397 E-Mail: ulrike.much@drs.de

Mesner:

Michael Schenk Tel. 23763

Konto Kath. Kirchengemeinde Oberdischingen

Raiba Ehingen-Hochsträß eG Nr. 585 347 000 (BLZ 600 693 46)

Evang. Kirchengemeinde Ersingen

mit Oberdischingen, Öpfingen und Rißtissen

Ev. Pfarramt Ersingen Pfarrer Gunther Wruck Tel. 07305-7248

Vikariat Öpfingen

Vikarin Martina Schlagenhauf, Tel. 07391 - 7726692

**Freitag, 25.04.**

16.30 - 19.00 Uhr Bücherei geöffnet

Sonntag, 27.04. Quasimodogeniti**9.30 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche**

(Opfer für den Erhalt der Franziskuskirche)

(Pfarrer Gunther Wruck)

Herzliche Einladung im Anschluss an den Gottesdienst zur Informationsveranstaltung zum Kirchendach und Kirchenkaffee im Evang. Gemeindehaus Ersingen!**9.30 Uhr Kinderkirche** (Beginn in der Kirche)**Dienstag, 29.04.**

9.45 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

16.00 - 17.30 Uhr Bücherei geöffnet

Mittwoch, 30.04.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.15 Uhr Chorprobe

Freitag, 02.05.

16.30 - 19.00 Uhr Bücherei geöffnet

Informationen zum Kirchendach beim Kirchencafé am 27. April

Bei einem Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst am 27. April können Sie sich aus erster Hand und mit deutlichen Bildern über Art und Ausmaß der Schäden an Dach und Decke der Franziskuskirche machen. Kuchen aus den Backstuben der Kirchengemeinderatsmitglieder, Kaffee, Tee und kalte Getränke lassen die nicht gerade erfreuliche Situation vielleicht leichter verdauen ... Herzliche Einladung am Sonntag, 27. April 2014, nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Franziskuskirche ab ca. 10.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Ersingen.

Schulnachrichten

Robert-Bosch-Schule Ulm**Egginger Weg 30, 89077 Ulm**

Am **Dienstag, 29. April 2014**, findet um 19 Uhr in der Aula der Robert-Bosch-Schule Ulm ein **Informationsabend** statt. Dabei geht es u.a. um die Inhalte des Sechsjährigen Technischen Gymnasiums, die Aufnahmebedingungen, das Profildach Technik und das Fremdsprachenangebot. Zu diesem Informationsabend laden wir alle interessierten Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern ein.

Anmeldeschluss für das Sechsjährige Technische Gymnasium ist der 23. Juni 2014. Ein Informationsblatt zum Bildungsgang und die Anfahrtsskizze zur Robert-Bosch-Schule Ulm finden Sie unter www.rbs-ulm.de.

Auf Entdeckungsreise:**"Expedition N" der Baden-Württemberg Stiftung am Johann-Vanotti-Gymnasium in Ehingen. Die Energiewende „zum Anfassen“ im Ausstellungsmobil der Informations- und Bildungsinitiative**

Von Dienstag, 29. April, bis Mittwoch, 30. April, macht das Ausstellungsmobil der Expedition N am Volksfestplatz direkt beim Johann-Vanotti-Gymnasium Halt. Schülerinnen und Schüler und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, im zweistöckigen Expeditionsmobil auf Entdeckungsreise durch die Themenwelten der Energiewende zu gehen. Über zwanzig interaktive Exponate und Multimedia-Terminals können am Dienstag von 13 bis 14 Uhr von Interessierten erkundet werden. Auf dem Expeditionsprogramm stehen außerdem Schülerpraktika, geführte Ausstellungsrundgänge und ein öffentlicher Vortrag in der Aula des Johann-Vanotti-Gymnasiums zum Thema „Nachhaltigkeit – Was ist das eigentlich?“. Der Eintritt ins Expeditionsmobil und in den Vortrag ist frei. Internet: www.expeditionN.de.

Aktuell Wissenswertes

Lehrstellenbörse im BiZ**Ausbildungsstellen warten auf Bewerber**

Am 29. April 2014 veranstaltet die Agentur für Arbeit Ulm gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer und der Handwerkskammer eine Lehrstellenbörse für jugendliche Ausbildungssuchende. Sie findet im Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Wichernstraße 5 statt. In Ulm und Umgebung gibt es noch zahlreiche freie Ausbildungsstellen.

Zur Lehrstellenbörse hat die Berufsberatung über 500 Jugendliche aus Ulm und dem Umland persönlich eingeladen. Wer bislang noch nicht als Ausbildungsplatzbewerber vorgemerkt ist, kann sich am 29. April zwischen 13.30 Uhr und 16 Uhr im BiZ über die unbesetzten Stellen informieren.

Neuer Service der Arbeitsagentur**Online schneller zum neuen Job**

Seit April 2014 bietet die Agentur für Arbeit Ulm Arbeitnehmern und Arbeitgebern neben den klassischen Dienstleistungen einen neuen Online-Service an. Unabhängig von Öffnungszeiten können Arbeitsuchende und Arbeitgeber von zu Hause oder von unterwegs aus über das eService-Angebot mit der Arbeitsagentur in Verbindung bleiben. Die Kunden können die eigenen Daten in der Jobbörse pflegen, Vermittlungsvorschläge oder Bewerbungen online erhalten und letztlich schneller und unbürokratischer zum neuen Job oder an den gesuchten Mitarbeiter kommen. Den "eService" der Bundesagentur für Arbeit findet man im Internet unter www.arbeitsagentur.de/eService.

Sportkreisjugend Zeltlager Erbstetten 2014

Die Sportkreisjugend Alb-Donau/Ulm e.V. veranstaltet vom 2.8.-16.8.2014 sein schon traditionelles Zeltlager in Erbstetten auf der Ehinger Alb bei der dortigen Grundschule.

Das Zeltlager ist nach Altersgruppen getrennt in zwei Abschnitte aufgeteilt.

Vom 2.8. - 9.8. 2014 für die Jahrgänge 2003 – 2005

und vom 9. 8. – 16.8.2014 für die Jahrgänge 2001 – 2003.

Anmeldungsformulare sind bei den Vereinsvorständen, Jugendleitern sowie bei den jeweiligen Geschäftsstellen der Sportvereine erhältlich.

Auf unserer Homepage unter www.sportkreisjugend-alb-donau.de stehen neben allgemeinen Infos rund ums Zeltlager auch die Anmeldeformulare als Download bereit. Bei Fragen können Sie sich auch an Sonja Stücker unter 07392-17667 oder per E-Mail: sonja@sportkreisjugend-alb-donau.de wenden.

AK Freizeiten**Erlebnissfreizeiten für Kinder und Jugendliche in den Schulferien**

Viele spannende Zeltlager und Erlebnistouren bietet auch in diesem Jahr wieder das Freizeitenprogramm vom Arbeitskreis Ökologische Freizeiten. In den Pfingstferien sind schon fast alle Freizeiten voll. Ein paar wenige Plätze gibt es noch für eine Kajakfreizeit in Ostfrankreich, für eine Freizeit auf Korsika und für ein Kinderzeltlager in Oberschwaben.

Weitere Informationen über uns und die Freizeiten gibt es natürlich auch im Internet.

Kontaktdaten:

Arbeitskreis Ökologische Freizeiten,
Grafenberger Str. 25, 72658 Bempflingen
fon 07123-360 65 65, fax 07123-360 65 66
info@ak-freizeiten.de, www.ak-freizeiten.de



Vereinsmitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Oberdischingen



Bereitschaft & Feldküche

Zugabend in Oberdischingen

Der nächste Zugabend der Einsatzeinheit 3 (gesamte Einsatzeinheit) findet am **kommenden Montag, den 28. April** in Oberdischingen im Rotkreuzheim statt. Beginn ist um **20 Uhr**.

Thema: Betreuungsplatz der Einsatzeinheit (in persönlicher Schutzausrüstung)

Um vollständiges Erscheinen wird gebeten!

Martin Lander, Schriftführer

Förderverein für die Hospizgruppe Donau-Schmiechtal e.V.



Rückblick

...aber bis dahin will ich leben!

Palliativmedizin und Hospizbegleitung

Am 16. April 2014 hatten wir in der Dorfmitte Ringingen die Leiterin der Palliativstation am Uni-Klinikum Ulm Dr. Regine Mayer-Steinacker zu Gast. Die Zuhörer bekamen einen umfassenden Einblick in die Strukturen des Klinikums und wurden aufgeklärt, was eigentlich Palliativmedizin heißt und wie vielfältig und anspruchsvoll die Arbeiten auf dieser Station sind.

Die Palliativstation ist Teil der Uni-Klinik, in der Krisenintervention und die medizinische Behandlung im Vordergrund steht. Ein Team aus Ehrenamtlichen, Pflege, Seelsorge, Hospiz, Medizin und Sozialarbeit betreut Patienten und deren Angehörige, wenn die hochspezialisierte Medizin nicht mehr helfen kann. Das höchste Ziel dieser Einrichtung ist, mehr Lebensqualität für den Patienten zu erreichen.



Dr. med. Regine Mayer-Steinacker und Brigitte Walser, Einsatzleiterin

Ein herzliches Dankeschön an Dr. med. Mayer-Steinacker für die einfühlsame Schilderung des "Alltags" auf der Palliativstation Innere Medizin III am Klinikum in Ulm.

Danke für Ihr Kommen und Ihre Unterstützung – Ihre Spende geht in unsere ambulante Hospizarbeit.

Die Vorstandschaft

Musikverein Oberdischingen e.V.



Liebe Konzertbesucher,

der Musikverein Oberdischingen möchte sich bei allen Besuchern des Osterkonzerts ganz herzlich bedanken.

Wir hoffen, dass wir mit unserer Stückauswahl Ihren Geschmack getroffen haben und Sie einen unterhaltsamen Abend mit uns

verbracht haben. Der zahlreiche Applaus ist für uns Musiker die schönste Belohnung.

Diese Gelegenheit möchten wir auch nutzen um uns bei all jenen zu bedanken, die uns beim Konzert und den Vorbereitungen so tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt natürlich allen Musikerinnen und Musikern, den Dirigenten, dem Deko-Team und allen Helfern.

Wenn es Ihnen bei uns gefallen hat, dann merken Sie sich schon mal unser traditionelles Parkfest am 28. und 29. Juni vor.

Museumsverein Oberdischingen e.V.

Bilder vom ehem. Gasthaus Löwen gesucht

Nachdem der ehem. Gasthof Löwen einer Komplettsanierung unterzogen wurde, möchten wir eine kleine Bilddokumentation für die neuen Bewohner des Hauses zusammenstellen. Im Bild-Bestand des Museumsvereins fehlen allerdings Fotos vom „Innenleben“ des Hauses. Es wurden zwar viele Feste in den Gasträumen gefeiert, auch Theaterstücke aufgeführt, aber bisher hat sich noch kein Bildmaterial davon gezeigt.



Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in Ihren Fotobeständen nachschauen würden. Vielleicht findet sich doch die eine oder andere Aufnahme – auch Außenansichten des Gebäudes wie hier die Abbildung der Herrngasse um 1937.

Sie erhalten die Aufnahmen garantiert innerhalb weniger Tage zurück. Die Fotos werden lediglich digitalisiert. Bitte melden Sie sich einfach bei Werner Kreitmeier, Telefon 7488.

Narrengesellschaft Oberdischingen e.V.



Schlossgeister

"Hillu's Herzdrops" mit ihrem neuen Programm in Oberdischingen

Am **Freitag, den 25. April 2014** begrüßen wir das schwäbische Comedy-Duo **"Hillu's Herzdrops"** mit ihrem neuen Programm **"Middla em Schwoba-Altr"** in Oberdischingen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu lachen, zu feiern und bei einem vielfältigen Angebot an warmen und kalten Gerichten ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Die Veranstaltung beginnt um **20:00 Uhr** in der Festhalle in Oberdischingen. Einlass ab **18:30 Uhr**

Eintritt: **10 € (VVK) 12 € (AK)**

VVK-Stellen bei Bäckerei Volz in Oberdischingen, Ersingen und Ringingen sowie unter 07305-933153

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Schloßgeister Oberdischingen



Rad-Sport-Club Donau e.V.



Liebe Mitglieder und Radsportfreunde,

das Wanderfahrertraining hat bereits begonnen (immer dienstags und freitags ab 17.30 Uhr). Am 25.04. (17.30 Uhr) startet der AOK-Radtreff (dann immer freitags ab 17.30 Uhr). Am 01.05. (10.00 Uhr) ist unsere traditionelle Familientour. (Treffpunkt immer Schlossplatz/Kirchplatz Oberdischingen).

Der AOK Radsonntag wird ersetzt durch diverse Sternfahrten und zwar am 01.06. rund um das Bad Blau (Blaustein) und Jordanbad (Biberach). Startzeitpunkt ist jeweils um 10.00 Uhr an den Bädern (Fahrzeit ca. 2 Stunden). Von Öpfingen aus wird das Jordanbad direkt angefahren (Start 09.00 Uhr am Schlossplatz Öpfingen). Die Teilnehmer können anschließend ermäßigt die Bäder besuchen. Am 03.08. feiert in Mochenwangen der Radfahrverein Concordia sein hundertjähriges Jubiläum verbunden mit einem Fahrradkorso. Das Ganze ist eingebunden in ein 3-tägiges Dorffest. Wir wollen an diesem Jubiläums-Fahradkorso mit ca. 10 RSClern auf Oldtimern in Mochenwangen teilnehmen. Die Oldtimer werden wieder von Rainer Ramsperger gestellt. Das weitere Vorgehen wird noch abgesprochen. Auskünfte zu allen Themen des RSC erteilen der 1. Vorsitzende, Wolfgang Glöckler, Tel.: 07305/8772, oder der 2. Vorsitzende, Rainer Ramsperger, Tel.: 07305/21926. Die Vorstandschaft



Schützengilde Oberdischingen e.V.

Einladung zum Vereinspokalschießen am Samstag, 26. April 2014

Hiermit laden wir die örtlichen Vereine herzlich zum diesjährigen Vereinspokalschießen am **Samstag, 26. April um 18.00 Uhr** in das Schützenheim ein.

Um an einem **beaufsichtigten Training** teilzunehmen, habt ihr die letzte Möglichkeit, am Freitag, den 25. April zwischen 18.30 und 21.00 Uhr ins Schützenheim zu kommen.

Am Wettkampftag meldet der 1. Schütze die Mannschaft an. Eine Mannschaft besteht aus 4 bis 7 Personen. Geschossen wird dann zwischen 18.00 Uhr und 21.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, es gibt **Pils vom Fass, hausgemachte Tellersülze** und Vesperplatten, auch zum Mitnehmen.



Über eure Teilnahme würden wir uns sehr freuen.
Gut Schuss

Sportverein Oberdischingen e.V.



Fußball

Jahreshauptversammlung Abteilung Fußball/ Förderverein

Einladung zur Abteilungsversammlung Abt. Fußball mit Jahreshauptversammlung Förderverein.

Am Freitag, den 16.05.2014 findet um 20.00 Uhr im Sportheim Oberdischingen die diesjährige Abteilungsversammlung der Abteilung Fußball und direkt im Anschluss die Jahreshauptversammlung des Fördervereins statt.

Hierzu möchten wir alle Mitglieder und Freunde der Fußballabteilung und des Fördervereins recht herzlich einladen.

Tagesordnung Fußball:

1. Begrüßung und Bericht der Abteilungsleitung

2. Bericht des Kassierers
3. Bericht der Bereichsleiter
 - a) Jugend
 - b) AH
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 11.05.2014 in schriftlicher Form bei Vorstand Tobias Mager, Kapellenberg 39, 89610 Oberdischingen eingereicht werden.

Tagesordnung Förderverein:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Kassierers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 11.05.2014 in schriftlicher Form beim 1. Vorsitzenden Roland Stirmlinger, Normannenstr.10, 89610 Oberdischingen eingereicht werden.

SVO - FC Marchtal 4:2 (1:0)

Mit dem vierten Sieg in Folge konnte sich der SVO wieder an die Tabellenspitze der Kreisliga B setzen, da der SV Ringingen im Spiel gegen die SG Dettingen unterlag. Bei einem Spiel mehr hat der SVO nun 1 Punkt Vorsprung auf den Verfolger aus Ringingen. Mit dem Wind in Rücken drückte der SVO schon in den Anfangsminuten den FC Marchtal weit in die eigene Hälfte. Mehrere gut herausgespielte Angriffe blieben allerdings ungenutzt oder es fehlte der letzte entscheidende Pass zu einem möglichen Torerfolg.

Die beste Tormöglichkeit ergab sich Julian Albrecht der nach schönem Zuspiel alleine auf den Torhüter zusteuerte. Sein Pass auf den besser positionierten Mitspieler Alexander Volz war aber um cm zu lang. Auch Alexander Schien und Andreas Schiele scheiterten danach knapp.

Die nächste dicke Chance hatte der SVO in Person von Philipp Rieger. Zwar machte er vor dem Torhüter alles richtig, als er diesen umdribbelte, sein letzter Pass wollte aber ebenfalls nicht ankommen. Immer wieder versuchte es der SVO über schnelle Pässe in die Spitze. Dies führte dann auch in der 25. Spielminute zum lang ersehnten Torerfolg. Alexander Volz setzte sich auf halbrechter Position im Sprintduell durch und passte in die Mitte, wo Alexander Schien nur noch den Ball über die Linie drücken musste. Praktisch im Gegenzug hatten die Gäste ihre größte Einschussmöglichkeit. Dominik Rieger parierte den Schuss des freistehenden Marchtaler Spielers aus 5m Tor Entfernung aber bravourös. In der Folgezeit bis zur Halbzeit hatte der SVO zwar mehr vom Spiel, die Marchtaler blieben aber stets durch ihre Konter gefährlich.

Auch über die gesamte 2. Halbzeit war der SVO dem FC Marchtal spielerisch überlegen. Nur 5 Minuten nach Wiederanpfiff fiel bereits das Tor des Tages. Eine halbohohe Flanke nahm Philipp Rieger auf halblinker Position herunter und hämmerte den Ball aus 16m unhaltbar ins rechte Kreuzfeld.

Wer dachte, die Gäste aus Marchtal gaben sich nun auf, täuschte sich. Wie aus heiterem Himmel landete der Ball nach einer hohen Flanke auf dem Kopf des Gästestürmers, der den Ball zum 2:1 Anschlusstreffer einköpfte.

Im Anschluss ergaben sich für den SVO wieder mehrere Einschussmöglichkeiten um den alten Torabstand wieder herzustellen. Ein Schuss von Alexander Schien wurde gerade noch rechtzeitig von den Marchtaler Abwehrreihen geblockt. Zwei weitere hochkarätige Einschussmöglichkeiten von Julian Albrecht konnte der Gästetorhüter entschärfen. Getreu dem Motto „machst du die Dinger vorne nicht rein, bekommst du sie hinten“ verlief dann der nächste Konter der Gäste. Ein schneller Pass aus den eigenen Abwehrreihen ermöglichte den Gästen den zwischenzeitlichen Ausgleichstreffer in der 70. Spielminute.

Jetzt schien der SVO aufgewacht, zumindest, was die Chancenauswertung angeht. Praktisch im Gegenzug war Julian Albrecht allein auf weiter Flur und schob den Ball überlegt zur erneuten 3:2-Führung ein.



Nur 4 Minuten später steuerte Christoph Schenk aufs Tor zu und ließ dem Torhüter der Gäste zum 4:2 keine Abwehrchance. In der Schlussphase wäre sogar ein höheres Ergebnis möglich gewesen. Allerdings verhinderte dies die Querlatte nach einem schönen Distanzschuss von Martin Emmerich.

SVO II - FC Marchtal II 3:1

Auch die 2. Mannschaft konnte ihr Spiel erfolgreich gestalten und siegte gegen den Tabellendritten FC Marchtal klar mit 3:1. Dreifacher Torschütze dabei war Tobias Krebs.

SVO Aktive - Reserve

SV Ringingen II - SVO II 0:2

Am Dienstag, den 15.04.14 bestritt die 2. Mannschaft des SVO ihr Auswärtsspiel gegen den Tabellenzweiten SV Ringingen. Durch einen 2:0-Erfolg hat sich die Reserve bereits vorzeitig die Meisterschaft gesichert und führt mit 20 Punkten Vorsprung die Tabelle an.

Torschützen beim 2:0-Auswärtserfolg waren Christoph Gapp und Tobias Krebs.

SVO Aktive Bezirkspokal

SG Kettenacker – SVO 3:2 (1:0)

Eine enttäuschende Vorstellung lieferte der SVO am Gründonnerstag in Kettenacker ab.

Auf dem sehr harten und kleinen Platz tat sich der SVO von Beginn an schwer ins Spiel zu kommen. Zahlreiche Ballverluste auf SVO Seite und darauf schnell vorgetragene Konter der Gastgeber waren in der ersten halben Stunde dutzende zu sehen.

Auch bei Zweikämpfen zog man meist den Kürzeren oder war zu unbeholfen. So gab es bereits nach 5 Minuten einen Elfmeter für Kettenacker, den aber Dominik Rieger mit einer schönen Parade vereitelte. Aber auch in den darauffolgenden Minuten war nur Kettenacker am Drücker. Zahlreiche Torchancen wurden von den Gästen selbst vergeben, oder der beste Oberdischinger an diesem Tag, Dominik Rieger, machte diese Zunichte.

In der 15. Minute konnte der Gastgeber das verdiente 1:0 erzielen. Ein abgefälschter Freistoß landete vor dem Kettenacker Stürmer, der den Ball nur noch über die Linie drücken musste.

In der Folgezeit hatte der SVO zwar mehr Ballbesitz, die Gastgeber aber die besseren Tormöglichkeiten. Zum Ende der ersten Halbzeit kam dann auch noch Pech dazu, als der Schiedsrichter einen klaren Handelfmeter und ein eigentlich regulären Kopfballtreffer von Alexander Schien nicht anerkannte.

In der zweiten Halbzeit kam der SVO etwas besser ins Spiel. Lange Bälle in die Spitze waren das beste Rezept auf dem kleinen Platz. So konnte Philipp Herrmann in der 50. Spielminute einen hohen Ball per Kopf zum 1:1-Ausgleichstreffer einköpfen.

Im Anschluss hatte der SVO wieder das Glück des Tüchtigen, als die Gastgeber nach schnellem Umschaltspiel gleich zweimal nur den Pfosten trafen. Der SVO machte an diesem Tag einfach zu viele Fehler. So auch in der 62. Spielminute, als ein Luftloch in der SVO Hintermannschaft zum 2:1 Führungstreffer für Kettenacker führte. Ein im Anschluss schön vorgetragener Angriff der Gastgeber führte in der 68. Minute gar zum 3:1.

Erst in der Schlussphase gingen die Köpfe der SVO-Spieler wieder etwas nach oben. Alexander Schien scheiterte mit einem Freistoß nur knapp am Gästekieeper. In der 87. Minute kam der SVO in Person von Daniel Bailer per Kopf zum 3:2-Anschlusstreffer. Mit dem Schlusspfiff wäre sogar der Ausgleichstreffer möglich gewesen. Der Schiedsrichter verlegte aber ein Foul an Andreas Schiele innerhalb des Sechzehners außerhalb.

So blieb es am Schluss bei einem verdienten Sieg der Kettenacker Spieler, die nun im Halbfinale des Bezirkspokals stehen.

Vorschau

Am Sonntag, den 27.04.14 reist der SVO nach Granheim. Der SV Granheim wird sehr motiviert sein und will seine hohe Pleite in der Vorrunde (7:0) wieder gutmachen. Nur mit einer klaren Leistungssteigerung gegenüber dem Pokalspiel in Kettenacker ist ein Erfolg möglich. Spielbeginn der 1. Mannschaft ist um 15 Uhr. Reserve 13.15 Uhr.

Nachbargemeinden/Sonstige Infos

Landfrauenverein Ersingen



Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden

Agenten auf dem Weg – Workshop für Jungs

Im Sinne von lebendigem Lernen nehmen die Jungen aktiv am Workshop teil. In einem Stationsspiel schlüpfen sie als Spezialagenten in die Rolle einer Samenzelle. Auf Ihrer Reise durch den männlichen und weiblichen Körper erleben sie zunächst wie Samenzellen im Hoden heranreifen. Sie besuchen ein Spezialausbildungscamp, erhalten die Ausrüstung für ihren Geheimauftrag, gelangen über weitere Stationen wie z.B. die Snackbar und den Wildwasserkanal schließlich in das Land des Lebens, wo eine Siegersamenzelle am Ende der Mission eine Eizelle befruchtet und neues Leben entsteht. Hier erfahren sie auch, warum Mädchen eine Blutung und einen immer wiederkehrenden Zyklus haben.

Im Happy Man werden die Jungen mit ihren körperlichen Veränderungen in der Pubertät vertraut gemacht. Liebevoll und achtsam wird über das Thema informiert.

Wann: Samstag, 10. Mai 2014

Wo: 9 Uhr im ev. Gemeindehaus (bis ca. 14.30 Uhr)

Bitte mitbringen: Turnschuhe, bequeme Kleidung, ein Vesper.

Informationsabend für die Eltern

Es ist für die Jungs nach der Teilnahme am Workshop eine große Hilfe, wenn auch ihre Eltern über diesen neuartigen und positiven Zugang zu den Veränderungen im Körper Bescheid wissen. Der Besuch an der Informationsveranstaltung ist Voraussetzung zur Teilnahme des Workshops am Samstag.

Wann: Freitag, 9. Mai 2014

Wo: 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

Anmeldung: bis Freitag 2. Mai 2014 bei

Beate Haumann, Tel. 921966

Kosten: 25 €

Die Ersinger LandFrauen freuen sich auf euch.

KreislandFrauenverband

STÄRKE Vortrag am 28.04.14 um 20.00 Uhr in Machtolsheim/Vereinsheim, Maiergasse 2. Thema: Die körperliche, geistige und seelische Entwicklung des Kleinkindes. Ref. Rita Reichenbach vom Landesverband Stuttgart. Anmeldung bis 26.04.14 bei Simone Fink, Tel. 07333/924676 oder bei Daniela Schaich, Tel. 07333/953813 oder bei Roswitha Gutknecht, Tel. 07304/921611.

Vortrag am 05.05.14 um 14.00 Uhr im Sportheim Asch. Thema: Die große Wasserlüge – was trinken wir eigentlich? Ref. Hans Fröhlich, Dipl. Ing. aus Waiblingen. Anmeldung bis 02.05.14 bei den Ortsvorsitzenden.

Der diesjährige **Tagesausflug** führt nach Schwäbisch-Gmünd zur Gartenschau zum Sterntreffen der LandFrauen. Nicht wie im Programm veröffentlicht nach Karlsruhe. Termin ist der Samstag, 24.05.14. Anmeldungen bei den Ortsvorsitzenden bis 12.05.14.

RC Bach

Ostereiersuchen und Jugendprämierung

Am Ostersonntag fand wieder das traditionelle Ostereiersuchen für unsere Vereinsjugend statt. Einige Kinder hatten sich auf den Weg nach Bach gemacht, um die Osternester zu suchen, die auf unserer Anlage versteckt waren.

Danach erfolgte die Jugenddehnung für die erzielten Erfolge der vergangenen Turniersaison.

Hier konnten wir folgende junge Vereinsmitglieder für ihre Leistungen auszeichnen:

Wertung Führzügelwettbewerb:

1. Platz: Chantal Simeth, 2. Platz: Emely Rittler, 2. Platz: Luisa



Ripper, 2. Platz: Daria Heim, 5. Platz: Beatrice Ripper, 5. Platz: Johanna Rueß

Wertung Reiterwettbewerb:

1. Platz: Alexandra Geywitz, 2. Platz: Jessica Geywitz, 3. Platz: Maren Kist, 4. Platz: Eileen Merkle, 5. Platz: Hannah Heidenreich, 6. Platz Beatrice Ripper, 7. Platz: Maren Prager

Wir gratulieren den beiden Siegerinnen und allen Platzierten zu ihren Leistungen und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Schade, dass nur so wenige Jugendliche anwesend waren, um ihre Zusatzwertung zu erhalten. Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr besser...

Vielen Dank an Beate und Bernhard, die uns wieder mit vielen leckeren Ostereiern versorgt hat. Auch herzlichen Dank für die gespendeten Kuchen, die wie immer sehr lecker geschmeckt haben.



Jugendehrung

Allmendingen

Monolog mit Monochord

Literarische und musikalische Petitessen von und mit Susanne Hinkelbein

Susanne Hinkelbein, Komponistin und Theaterautorin, präsentiert in dieser Performance eigene literarische Miniaturen und begleitet sich dabei selbst auf dem Monochord.

Am 03. Mai 2014, 19:30 Uhr in Allmendingen, Bürgerhaus. Eintritt frei

TSV Rißtissen

ZUMBA-Kurse

Die ZUMBA-Kurse starten am:

Kurs 1:

28.04.2014 immer montags 20.00 – 21.00 Uhr, insgesamt 10 x Römerhalle Rißtissen

Kurs 2:

29.04.2014 immer dienstags 18.00 – 19.00 Uhr, insgesamt 10x Römerhalle Rißtissen

Kosten: Mitglieder TSV 25.- €, Nichtmitglieder TSV 35.- € Einfach vorbeikommen, mitmachen und Spaß haben. Neueinsteiger dürfen gerne an einer Schnupperstunde teilnehmen. Ich freue mich auf euch J

Birgit Gebhard-Grob (07392/968911)

Mai Grillfest in Gamerschwang

Mit einem Grillfest eröffnen die Wanderfreunde Gamerschwang e.V. am 1. Mai um 11 Uhr die Minigolfsaison 2014.

Für das leibliche Wohl ist mit Grillbraten, Würsten, Pommes sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Mit Miniaturgolf, Gartenwirtschaft und Kinderspielplatz ist für jeden etwas geboten.

Also auf nach Gamerschwang am 1. Mai, wir freuen uns auf ihren Besuch.

Es laden herzlich ein, die Wanderfreunde Gamerschwang e.V.

4. Lauterlauf am 18. Mai

Läufergruppen haben beim vierten Lauterlauf am 18. Mai in Lauterach doppelte Gewinnchancen. Vereine, Schulen, Firmen oder Behörden, die mehrere Starter melden, kommen in eine extra Wertung der teilnehmerstärksten Gruppen und können Sach- und Geldpreise gewinnen.

Neben dem sportlichen Aspekt (sechs oder 13 Kilometer für Walker und Jogger, Kinder und Jugendliche laufen kürzer) geht es beim Lauterlauf auch um Natur und Kultur: Die landschaftliche Schönheit von Wolfstal und Großem Lautertal lässt das Laufen zu einem Genuss in der Natur werden.

Genossen werden kann auch an Start und Ziel in Lauterach, wo es ein großes Rahmenprogramm und Leckereien aus dem Biosphärengebiet gibt. Und wer sich bis 12. Mai online anmeldet, sichert sich sein Shirt vom Lauterlauf. Die gesamten Startgelder kommen übrigens dem Kunstprojekt „Lauter-Zeichen“ im Großen Lautertal zugute. www.lauterlauf.de

Information und Anmeldung: www.lauterlauf.de, www.oberschwaebischerlaufcup.de

Zugelaufen

Ein sehr anhänglicher, lieber und verschnust Kater ist in der Alemmannenstraße zugelaufen. Der Kater ist zwar kastriert, aber ohne Chip/Tätowierung.

Möglicherweise wird er aber doch irgendwo vermisst.

Tel. 07305/93113-0

